



Befunde

14

Preis

prüfen

Förderung

auffällig

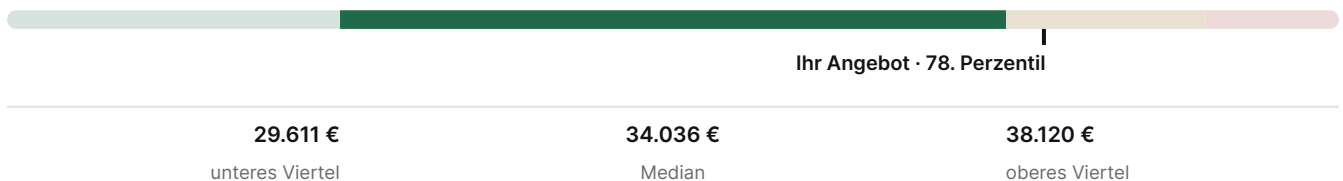
Bezifferbares Risiko

1.300 €

Preiseinordnung

41.200 € netto im Vergleich

In dieser Größenordnung erwarten wir 34.036 € netto · Vergleichssegment Luft/Wasser mit Speicher



Ihr Angebot liegt über dem oberen Viertel der Vergleichsangebote. Die Spanne beruht bislang auf 26 Angeboten und ist vorläufig.

Förderung

Geschätzter Zuschuss **12.880 €** – 46 % auf förderfähige Kosten von 28.000 €.

Grundförderung	30 %
Klimageschwindigkeits-Bonus	16 %

Diese Boni konnten wir nicht prüfen

Sie sind oben nicht eingerechnet. Ob sie Ihnen zustehen, hängt an Angaben, die beim Hochladen offengeblieben sind.

- Einkommens-Bonus – dafür fehlt: zu versteuerndes Haushaltseinkommen des Haushalts

Diese Punkte gefährden Ihre Förderung

- Hydraulischer Abgleich fehlt als Fördervoraussetzung

Befunde im Einzelnen

Förderung

Kritisch F03

Hydraulischer Abgleich fehlt als Fördervoraussetzung

Der hydraulische Abgleich ist Voraussetzung für die Förderung und im Angebot nicht enthalten. Ohne Abgleichprotokoll fehlt beim Verwendungsnachweis ein Pflichtdokument.

Frage an Ihren Handwerker: Bitte nehmen Sie den hydraulischen Abgleich nach Verfahren B mit Protokoll ins Angebot auf.

Quelle: KfW – Heizungsförderung für Privatpersonen, Wohngebäude (458) – [https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/-Privatpersonen/Bestehende-Immobilie/Förderprodukte/Heizungsförderung-für-Privatpersonen-Wohngebäude-\(458\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/-Privatpersonen/Bestehende-Immobilie/Förderprodukte/Heizungsförderung-für-Privatpersonen-Wohngebäude-(458)/)

Prüfen F02

SCOP fehlt als Nachweis für den Förderantrag

Die Effizienzkennzahl ist im Angebot nicht ausgewiesen. Für die Förderung wird ein Effizienznachweis verlangt; ohne die Angabe im Angebot fehlt Ihnen ein Beleg.

Frage an Ihren Handwerker: Bitte weisen Sie den SCOP im Angebot aus, damit die Unterlagen für den Förderantrag vollständig sind.

Quelle: KfW – Heizungsförderung für Privatpersonen, Wohngebäude (458) – [https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/-Privatpersonen/Bestehende-Immobilie/Förderprodukte/Heizungsförderung-für-Privatpersonen-Wohngebäude-\(458\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/-Privatpersonen/Bestehende-Immobilie/Förderprodukte/Heizungsförderung-für-Privatpersonen-Wohngebäude-(458)/)

Prüfen F06

Reihenfolge von Antrag und Beauftragung ist nicht belegt

Die Förderung setzt voraus, dass der Antrag vor der verbindlichen Beauftragung gestellt wird. Aus den vorliegenden Daten lässt sich die Reihenfolge nicht nachvollziehen.

Frage an Ihren Handwerker: Können wir im Vertrag festhalten, dass die Beauftragung unter dem Vorbehalt der Förderzusage steht?

Quelle: KfW – Heizungsförderung für Privatpersonen, Wohngebäude (458) – [https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/-Privatpersonen/Bestehende-Immobilie/Förderprodukte/Heizungsförderung-für-Privatpersonen-Wohngebäude-\(458\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/-Privatpersonen/Bestehende-Immobilie/Förderprodukte/Heizungsförderung-für-Privatpersonen-Wohngebäude-(458)/)

Hinweis F07

Angebotssumme liegt über der Höchstgrenze förderfähiger Kosten von 28.000 €

Die Gesamtsumme beträgt 49.028 €. Für die Zuschussberechnung werden Kosten nur bis zur Höchstgrenze berücksichtigt; der darüber liegende Teil trägt sich selbst.

Frage an Ihren Handwerker: Können Sie die förderfähigen Kosten im Angebot getrennt von den nicht förderfähigen Positionen ausweisen?

Quelle: KfW – Heizungsförderung für Privatpersonen, Wohngebäude (458) – [https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/-Privatpersonen/Bestehende-Immobilie/Förderprodukte/Heizungsförderung-für-Privatpersonen-Wohngebäude-\(458\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/-Privatpersonen/Bestehende-Immobilie/Förderprodukte/Heizungsförderung-für-Privatpersonen-Wohngebäude-(458)/)

Hinweis F10

Gerät ist in der BAFA-Liste förderfähiger Wärmepumpen geführt

Die Angabe "Bosch Compress CS6800iAW 12 ORM-T" passt auf 2 Einträge der Liste – sie bezeichnet eine Baureihe, nicht eine einzelne Ausführung. Alle Treffer sind geführt; welche Ausführung geliefert wird, geht aus dem Angebot nicht hervor. Stand der hinterlegten Liste: 31.07.2026.

Frage an Ihren Handwerker: Bitte ergänzen Sie die vollständige Typbezeichnung und die BAFA-Anlagennummer der Ausführung, die Sie einbauen.

Quelle: BAFA – Liste förderfähiger Wärmepumpen (Wärmeerzeuger-Portal) – <https://elan1.bafa.bund.de/zvi-ui/wep/-waermepumpen>

Vollständigkeit

Kritisch C01

Hydraulischer Abgleich ist im Angebot nicht als Position aufgeführt

Im Angebot findet sich keine Position für den hydraulischen Abgleich (Verfahren B). Für die Heizungsförderung wird der Abgleich als Nachweis verlangt; fehlt er, ist er später als Nachtrag zu beauftragen.

Frage an Ihren Handwerker: Ist der hydraulische Abgleich nach Verfahren B im Preis enthalten und erhalten Sie das Abgleichprotokoll für den Förderantrag?

Mögliches Nachtragsvolumen, falls die Leistung fehlt: rund 900 €

Quelle: KfW – Heizungsförderung für Privatpersonen, Wohngebäude (458) – [https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/-Privatpersonen/Bestehende-Immobilie/Förderprodukte/Heizungsförderung-für-Privatpersonen-Wohngebäude-\(458\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/-Privatpersonen/Bestehende-Immobilie/Förderprodukte/Heizungsförderung-für-Privatpersonen-Wohngebäude-(458)/)

Kritisch C11**Fachunternehmererklärung für den Förderantrag nicht zugesagt**

Für die Auszahlung des Zuschusses wird eine Bestätigung des ausführenden Fachunternehmens verlangt. Das Angebot enthält dazu keine Position und keine Zusage.

Frage an Ihren Handwerker: Stellen Sie die Fachunternehmererklärung und die Nachweise für den Förderantrag aus, und ist das im Preis enthalten?

Mögliches Nachtragsvolumen, falls die Leistung fehlt: rund 400 €

Quelle: KfW – Heizungsförderung für Privatpersonen, Wohngebäude (458) – [https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/-Privatpersonen/Bestehende-Immobilie/Förderprodukte/Heizungsförderung-für-Privatpersonen-Wohngebäude-\(458\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/-Privatpersonen/Bestehende-Immobilie/Förderprodukte/Heizungsförderung-für-Privatpersonen-Wohngebäude-(458)/)

Hinweis C09**Eignung der vorhandenen Heizkörper nicht dokumentiert**

Das Angebot enthält keinen Hinweis darauf, ob die vorhandenen Heizkörper für den niedrigeren Vorlauf der Wärmepumpe ausreichen. Zu kleine Flächen sind der häufigste Grund für hohe Betriebskosten.

Frage an Ihren Handwerker: Wurde geprüft, ob meine vorhandenen Heizkörper bei der geplanten Vorlauftemperatur ausreichen? Wenn nein: welche müssten getauscht werden?

Technik**Prüfen** T02**Heizlast beruht nicht erkennbar auf einer Berechnung nach DIN EN 12831**

Das Angebot nennt eine Heizlast, aber kein Berechnungsverfahren. Ob eine normgerechte Berechnung vorliegt, ist damit offen.

Frage an Ihren Handwerker: Wurde die Heizlast raumweise nach DIN EN 12831 berechnet? Bitte übersenden Sie mir die Berechnung.

Prüfen T07**Kein SCOP bzw. keine jahreszeitbedingte Raumheizungs-Effizienz angegeben**

Das Angebot nennt keinen SCOP-Wert. Diese Kennzahl ist sowohl für den Effizienzvergleich als auch als Nachweis im Förderverfahren relevant.

Frage an Ihren Handwerker: Wie hoch ist der SCOP des angebotenen Geräts bei der geplanten Vorlauftemperatur? Bitte ergänzen Sie den Wert im Angebot.

Quelle: KfW – Heizungsförderung für Privatpersonen, Wohngebäude (458) – [https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/-Privatpersonen/Bestehende-Immobilie/Förderprodukte/Heizungsförderung-für-Privatpersonen-Wohngebäude-\(458\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/-Privatpersonen/Bestehende-Immobilie/Förderprodukte/Heizungsförderung-für-Privatpersonen-Wohngebäude-(458)/)

Preis

Hinweis P01

Preis liegt bei 3.377 € pro kW und damit im oberen Bereich der Vergleichswerte

Im Segment Luft/Wasser mit Speicher liegt die mittlere Hälfte der Vergleichsangebote bei 29.611–38.120 € netto für eine Anlage mit 12,2 kW (mittlere Hälfte im Segment Luft/Wasser mit Speicher). Ihr Angebot liegt etwa im 78. Perzentil. Hinweis: Die Vergleichswerte sind vorläufig und noch nicht aus einem eigenen Angebotsbestand kalibriert.

Frage an Ihren Handwerker: Können Sie die Kalkulation nach Material, Montagestunden und Nebenleistungen aufschlüsseln?

Vertrag und Zahlung

Kritisch V02

Vollständige Zahlung vor Abnahme vorgesehen

Nach den Zahlungsbedingungen ist die Summe vollständig fällig, bevor die Leistung abgenommen ist. Damit haben Sie kein Druckmittel mehr, falls bei der Abnahme Mängel auftreten.

Frage an Ihren Handwerker: Können wir vereinbaren, dass ein Teilbetrag erst nach mängelfreier Abnahme und Übergabe der Dokumentation fällig wird?

Kritisch V05

Genannte Gewährleistung von 2 Jahren liegt unter der gesetzlichen Frist für Bauleistungen

Für Arbeiten an einem Bauwerk sieht das BGB eine Verjährungsfrist von fünf Jahren vor. Das Angebot nennt eine kürzere Frist.

Frage an Ihren Handwerker: Warum ist eine kürzere Gewährleistung vorgesehen? Bitte lassen Sie diesen Punkt vor Auftragserteilung von einer rechtlichen Beratung prüfen.

Prüfen V01

Anzahlung beträgt 40 % der Auftragssumme

Die geforderte Anzahlung liegt über 30 % der Auftragssumme. Üblich sind Zahlungen nach Baufortschritt, bei denen ein Teil bis zur Abnahme offenbleibt.

Frage an Ihren Handwerker: Ist statt der Anzahlung eine Zahlung nach Baufortschritt möglich, mit einer Restrate nach Abnahme?

Nachtragsrisiko

Hydraulischer Abgleich ist im Angebot nicht als Position aufgeführt	rund 900 €
Fachunternehmererklärung für den Förderantrag nicht zugesagt	rund 400 €
Summe	1.300 €

Fragenkatalog für das Gespräch

Nehmen Sie diese Liste zum nächsten Termin mit Ihrem Handwerker mit.

1. Ist der hydraulische Abgleich nach Verfahren B im Preis enthalten und erhalte ich das Abgleichprotokoll für den Förderantrag?
2. Stellen Sie die Fachunternehmererklärung und die Nachweise für den Förderantrag aus, und ist das im Preis enthalten?
3. Bitte nehmen Sie den hydraulischen Abgleich nach Verfahren B mit Protokoll ins Angebot auf.
4. Können wir vereinbaren, dass ein Teilbetrag erst nach mängelfreier Abnahme und Übergabe der Dokumentation fällig wird?
5. Warum ist eine kürzere Gewährleistung vorgesehen? Bitte lassen Sie diesen Punkt vor Auftragserteilung von einer rechtlichen Beratung prüfen.
6. Wurde die Heizlast raumweise nach DIN EN 12831 berechnet? Bitte übersenden Sie mir die Berechnung.
7. Wie hoch ist der SCOP des angebotenen Geräts bei der geplanten Vorlauftemperatur? Bitte ergänzen Sie den Wert im Angebot.
8. Bitte weisen Sie den SCOP im Angebot aus, damit die Unterlagen für den Förderantrag vollständig sind.
9. Können wir im Vertrag festhalten, dass die Beauftragung unter dem Vorbehalt der Förderzusage steht?
10. Ist statt der Anzahlung eine Zahlung nach Baufortschritt möglich, mit einer Restrate nach Abnahme?
11. Wurde geprüft, ob meine vorhandenen Heizkörper bei der geplanten Vorlauftemperatur ausreichen? Wenn nein: welche müssten getauscht werden?
12. Können Sie die förderfähigen Kosten im Angebot getrennt von den nicht förderfähigen Positionen ausweisen?
13. Bitte ergänzen Sie die vollständige Typbezeichnung und die BAFA-Anlagennummer der Ausführung, die Sie einbauen.
14. Können Sie die Kalkulation nach Material, Montagestunden und Nebenleistungen aufschlüsseln?

Dieser Report ist eine unverbindliche technisch-wirtschaftliche Ersteinschätzung auf Basis einer automatisierten Auswertung des hochgeladenen Dokuments. Er ersetzt keine Sachverständigenprüfung und keine Rechtsberatung. Die genannten Beträge sind Schätzwerte aus Vergleichsdaten, keine Zusagen.

Marktdaten Stand 08/2026 · BEG-Richtlinie Fassung vom 21.07.2026

Wie wir vergleichen und rechnen: www.marktueblich.de/methodik

Eine Marke des Instituts für digitale Lösungen · Robert Morys, Alte Stadtgrenze 38, 40589 Düsseldorf